Anmeldeabschnitt

Bitte per Post/ Mail zusenden an: Akademie Frankenwarte, Seminarsekretariat **W2101**, Semmelstraße 46 R, 97070 Würzburg

---

O Am Seminar **„2101 Asyl“** nehme ich teil.

_____
(Name, Vorname)

_____
(Straße und Hausnummer)

_____
(PLZ, Ort) (Bundesland)

_____
(E-Mail)

_____
(Telefon, tagsüber)

_____
(Beruf) (Geb.-Datum)

Wir weisen darauf hin, dass bei unseren Veranstaltungen Bildaufnahmen gemacht werden können, die wir für Werbezwecke nutzen. Falls Sie darauf nicht erscheinen möchten, informieren Sie uns bitte.

O Ich willige ein, dass die Akademie Frankenwarte meine personenbezogenen Daten zum Zweck der Durchführung und Evaluation der Veranstaltung für sich und ihre Zuwendungsgeber (wie die Bundeszentrale für politische Bildung) erheben, verarbeiten und nutzen darf. ***(Für die Teilnahme erforderlich)*** *Diese Daten werden ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung nicht an Dritte weitergegeben.*

O Ich willige ein, dass die Akademie Frankenwarte/Gesellschaft für Politische Bildung e.V., meine Daten für Informationen über ihre Angebote und die der Friedrich-Ebert-Stiftung, mit der sie eng kooperiert, verwenden darf. (Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit schriftlich widerrufen werden).

_____
(Datum, Unterschrift)

Anmeldehinweise

Bitte melden Sie sich online an unter www.frankenwarte.de/unser-bildungsangebot/aktuell.html oder mit dem links angefügten Anmeldeabschnitt und überweisen Sie die Teilnahmepauschale bis spätestens drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn auf unser Konto:

IBAN DE75 7905 0000 0049 0077 50
Sparkasse Mainfranken Würzburg / BIC: BYLADEM1SWU

mit Nennung Ihres Namens und der Veranstaltungsnummer **W2101**. Ihre Anwesenheit ist während der gesamten Veranstaltungszeit Teilnahmevoraussetzung.

Die Teilnahmepauschale beträgt **40,00 €, für ai-Mitglieder und Studierende 30,00 €** (bitte Studien-/Schulbescheinigung zusenden).
Die TN-Pauschale ist unabhängig von der in Anspruch genommenen Leistung.

Vorbereitung und Technik-Check
Nach Eingang der Teilnahmepauschale erhalten Sie am 27.05.21 bis spätestens 10.00 Uhr per E-Mail die Zugangsdaten (Meeting-ID und Passwort) zum Online-Seminar, das im Rahmen eines Zoom-Meetings stattfindet. Sollten Sie bis dahin keine E-Mail erhalten haben, bitten wir um Benachrichtigung bis 12.00 Uhr per E-Mail oder Telefon.
Zur Vorbereitung des Online-Seminars bieten wir am 28.05.21 ab 17.00 h einen Technik-Check in unserem Online-Raum an. Sollten Sie bislang noch wenig Erfahrung mit Zoom gemacht haben, so können Sie in dieser Zeit eine kurze Einweisung erhalten.

Technische Voraussetzungen / Datenschutzhinweis
Für die Teilnahme am Online-Seminar benötigen Sie Browserzugang, Mikrofon und Kamera. Sie können Ihren PC, Laptop, Tablet oder das Smartphone benutzen. Eine Verpflichtung, Audio- und Webcam-Verbindung und Chatfunktion zu nutzen, besteht nicht.
Die Akademie Frankenwarte nutzt für das Online-Angebot die leistungsfähige Software der US-Firma Zoom, deren technische Infrastruktur auf US-Servern hinterlegt ist. Wir selbst legen im Zoom-System keine Daten von Teilnehmenden an. Die Software Zoom ist ohne Registrierung nutzbar und installiert sich vor Beginn des Online-Seminars nach wenigen Klicks auf Ihrem Endgerät. Wir empfehlen, im Vorfeld den Client für Ihren Webbrowser (https://www.zoom.us/download) oder die Zoom-App zu installieren. Diese funktioniert auf stationären wie mobilen Geräten.

Ausfall des Online-Seminars bei zu geringer Teilnahmezahl oder in Fällen höherer Gewalt. Wir werden Sie frühestmöglich informieren und Ihnen die Teilnahmepauschale zurückerstatten.

Ihre **Stornierung** muss schriftlich per Brief oder E-Mail (ulrike.schuhnagl@frankenwarte.de) erfolgen. Erfolgt Ihre Absage bis zu **einer** Woche vor Veranstaltungsbeginn, entstehen Ihnen keine Kosten. Danach berechnen wir eine Stornogebühr von 50 % der Teilnahmepauschale. Um dies zu vermeiden, können Sie eine/n geeignete/n Ersatzteilnehmer_in benennen. Bei Abmeldung erst am **Veranstaltungstag** oder Fernbleiben ohne Abmeldung wird die komplette Teilnahmepauschale in Rechnung gestellt

EINLADUNG

AMNESTY INTERNATIONAL

Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. lädt in Kooperation mit Amnesty International
vom 28. bis 30. Mai 2021
zum **Online-Seminar** ein:

W 2101

Aktuelle Entwicklungen im Flüchtlingsrecht

Auch wenn derzeit weniger Flüchtlinge in Deutschland ankommen, werden das Ausländer- und Asylrecht immer weiter verschärft. Dieses Seminar informiert über die Änderungen im deutschen Asylrecht und über ihre Auswirkungen in der Praxis. Daneben ist Raum für die Diskussion weiterer Änderungsvorschläge und der aktuellen Situation.

bpb: Anerkannter Bildungsträger

Akademie Frankenwarte Würzburg
Gesellschaft für Politische Bildung e.V.

Seminarteam	**Stephanie Böhm**, Leiterin, Akademie Frankenwarte Würzburg **Dr. Franz Bethäuser**, Rechtsanwalt, München **Nicolas Chevreux**, Asylberater AWO Berlin-Mitte **Wolfgang Grenz**, Amnesty International, Vorstandsmitglied **Inge Heck-Böckler**, Amnesty International, Sprecherin Fachkommission Asyl **Mara Ortler**, Rechtsanwältin, Würzburg **Tim Schröder**, Rechtsanwalt Hamburg **Tobias Wagner**, Amnesty International, Fachkommission Asyl

Freitag, 28. Mai 2021

ab 17.00 h	Technikcheck
17.30 – 18.00 h	Begrüßung und technische Hinweise, Vorstellungsrunde und Programmübersicht *S.Böhm, Inge Heck-Böckler*
18.00 – 19.15 h	Ablauf des Asylverfahrens – Auffrischung der Kenntnisse *Ingeborg Heck-Böckler, Wolfgang Grenz*
19.15 h	*Pause*
19.30 – 20.00 h	Datenschutz in der Asylberatung *Tobias Wagner*
20.00 h	Virtuelle Weinstube

Samstag, 29. Mai 2021

10.00 – 11.15 h	Auf dem Weg zu einem neuen Europäischen Asylrecht? *Tim Schröder*
11.15 h	*Pause*
11.30 – 12.15 h	Menschenrechte und Flüchtlingsschutz *Wolfgang Grenz*
12.15 h	*Pause*
14.00 – 15.15 h	Ausbildungs- und Beschäftigungsduldung *Mara Ortler*
15.15 h	Pause
15.30 – 16.00 h	Die Zusammenarbeit von ehrenamtlich Engagierten und Anwältinnen und Anwälten *Mara Ortler*
16.00 h	Pause
16.15 – 17.45 h	Das Dublin-Verfahren *Nicolas Chevreux*
17.45 h	Pause
18.00 – 19.00 h	Flüchtlingsarbeit in Zeiten von Corona *Ingeborg Heck-Böckler*
19.00 h	Virtuelle Weinstube

Sonntag, 30. Mai 2021

10.00 – 11.30 h	Kann Hilfe für Asylsuchende strafbar sein? *Dr. Franz Bethäuser*
11.30 h	*Pause*
11.45 – 12.30 h	Vorstellung von Aufrufen anderer Organisationen zur Asylpolitik *Wolfgang Grenz*
12.30 – 13.00 h	Seminarauswertung und Verabschiedung *Inge Heck-Böckler, Wolfgang Grenz*

Das Team der Akademie Frankenwarte lädt Sie herzlich zum Seminar ein! Programmänderungen behalten wir uns vor (aktueller Stand vom 12.05.2021).
Zielgruppe dieses Seminars sind: Am Thema interessierte Bürgerinnen und Bürger, insbesondere ehrenamtlich/bürgerschaftlich in der Geflüchtetenarbeit Engagierte.

Arbeitsweise im Seminar: Die einzelnen Seminareinheiten werden grundsätzlich durch Vorträge und Präsentationen mit anschließender Diskussion erarbeitet. Methodisch-didaktisch wird zudem ein Mix aus bewährten Ansätzen praktiziert, um das Gelernte zu verinnerlichen.

Die Lernziele:. Befähigung, sich differenziert an der öffentlichen Diskussion über den Themenkomplex Menschenrechte, Asylrecht und Asylrechtspraxis zu beteiligen.
Erhöhung des eigenen gesellschaftspolitischen Engagements in diesem Bereich.

Zugänglichkeit: Das Seminar ist für interessierte Bürgerinnen und Bürger offen, zusätzlich angeschrieben werden Personen in der Interessendatei der Akademie Frankenwarte. Veröffentlicht ist das Angebot auf unserer Homepage www.frankenwarte.de/unser-bildungsangebot/aktuell.html.

Hinweis: (z.B. Beck-Texte „Ausländerrecht“ 34. Auflage), Walhalla, Ausländerrecht, Migrations- und Flüchtlingsrecht, Ausgabe 2018/2019 und/oder aktuelle Ausdrucke der Gesetze AsylG und AufenthG von der Seite www.gesetze-im-internet.de dringend erforderlich.

Die Akademie Frankenwarte

Seit 1965 organisieren wir Lernformate und Begegnung für politische Bildung im Sinne der Sozialen Demokratie. Sich Zeit nehmen für umfassende Information, Interesse an der Meinung anderer und Kommunikation mit womöglich Andersdenkenden sind Gegenstrategien, um Echokammern und Filterblasen zu überwinden. Kurzum: „Wir müssen über Demokratie nicht nur reden – wir müssen wieder lernen, für sie zu streiten“ (Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier in seiner Vereidigungsrede am 22. März 2017).

Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. als Träger der Akademie Frankenwarte steht für unsere Programmschwerpunkte:

- Demokratie, Zeitgeschichte und Erinnerungsarbeit
- soziales Europa und gerechte Weltordnung
- gute und nachhaltige Gesellschaft
- Gesundheit und würdevolles Leben
- Kompetenzen fördern, Engagement ermöglichen

Wenn Sie Gesellschaft und Politik mitgestalten und Ihre persönlichen Kompetenzen steigern möchten, dann sind unsere Veranstaltungen das richtige Angebot für Sie. Alle Informationen finden Sie auf www.frankenwarte.de.

Anschrift: Semmelstraße 46 R, 97070 Würzburg
Sekretariat: Ulrike Schuhnagl, Telefon 0931 / 80464-30,
E-Mail info@frankenwarte.de.